

■ Mitteilungspflichten bei Private Equity Fonds DAC 6 & Co.

Panel-Diskussion

Dr. Alexander Mann (Mitglied der hessischen Finanzverwaltung)

Ronald Buge (P+P, Berlin)

Dr. Peter Bujotzek (P+P, Frankfurt)

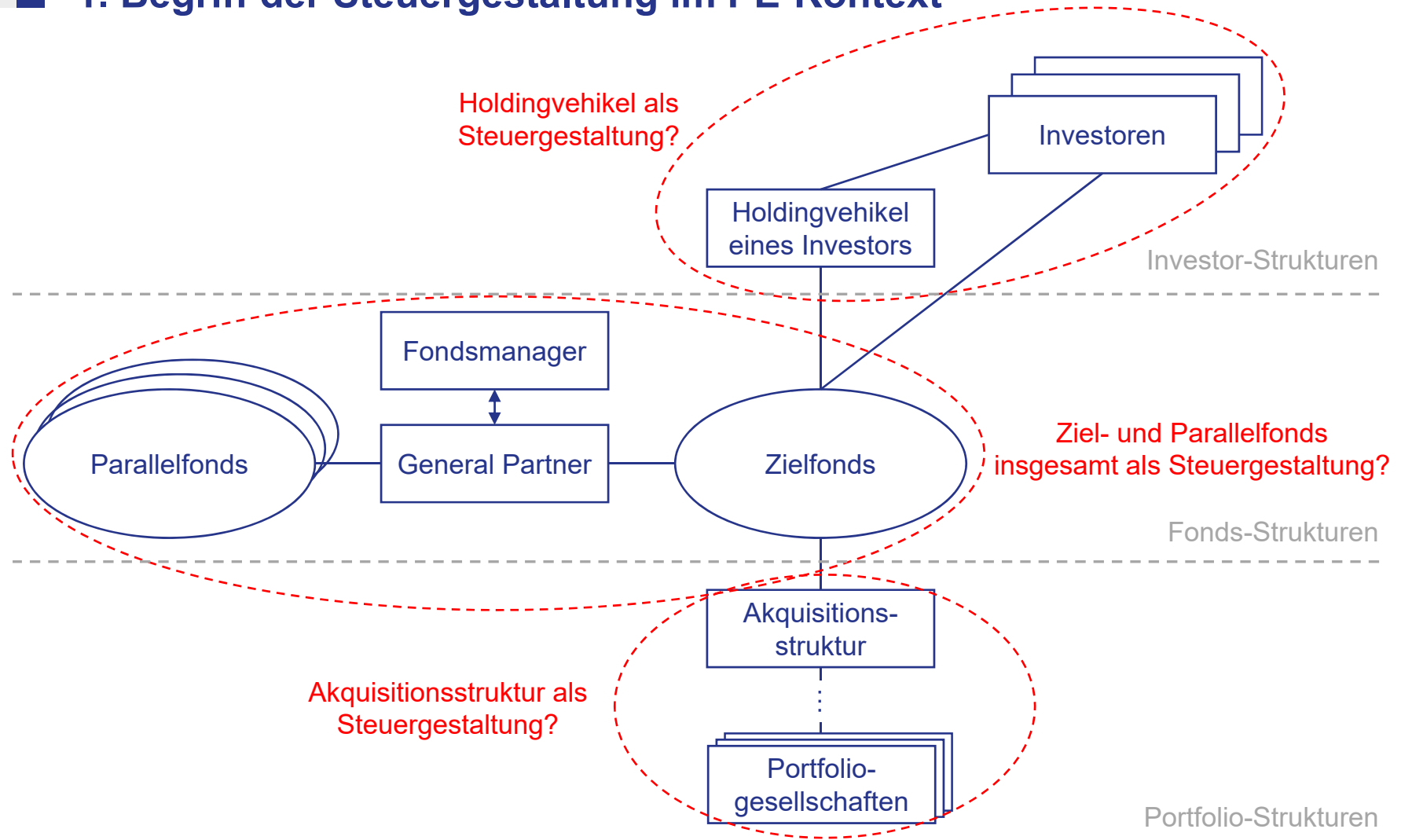
Dr. Jan Schulz (P+P, Berlin)

Stand: 18. Juni 2020

■ Agenda

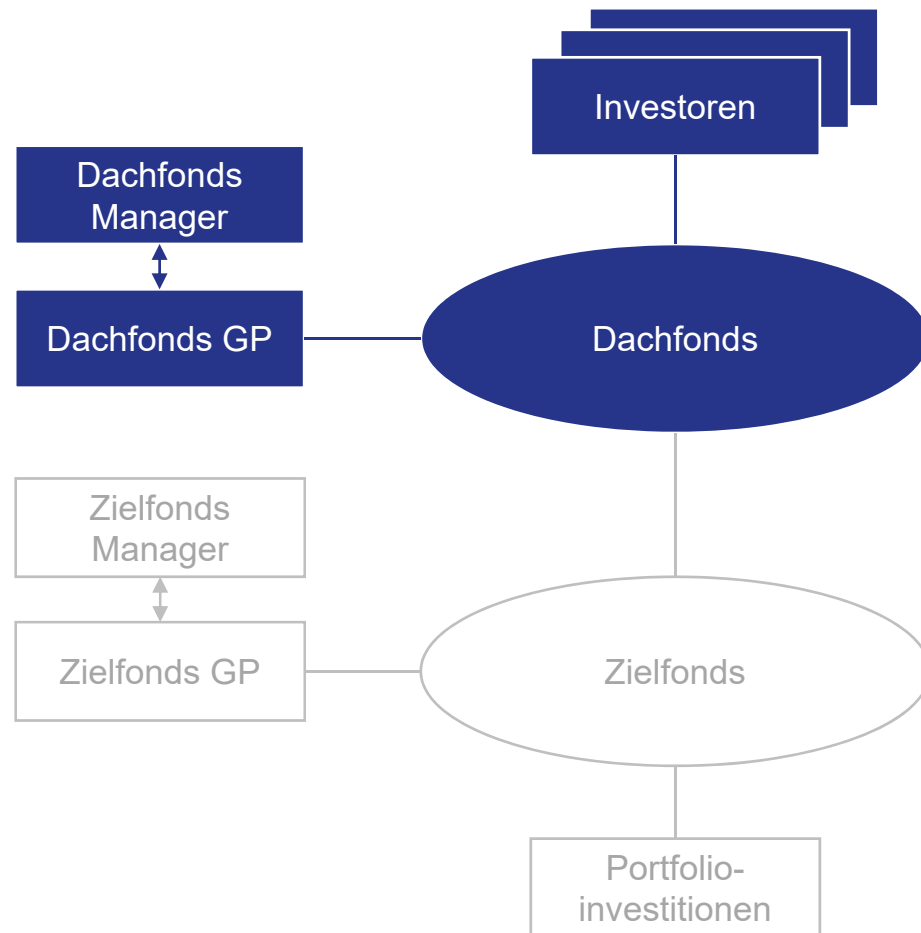
1. Begriff der Steuergestaltung im PE-Kontext
2. Intermediäre & Nutzer
3. Fristbeginn
4. Zusammenfassung

1. Begriff der Steuergestaltung im PE-Kontext



2. Intermediäre & Nutzer

Beispiel: Dachfonds (1/3)

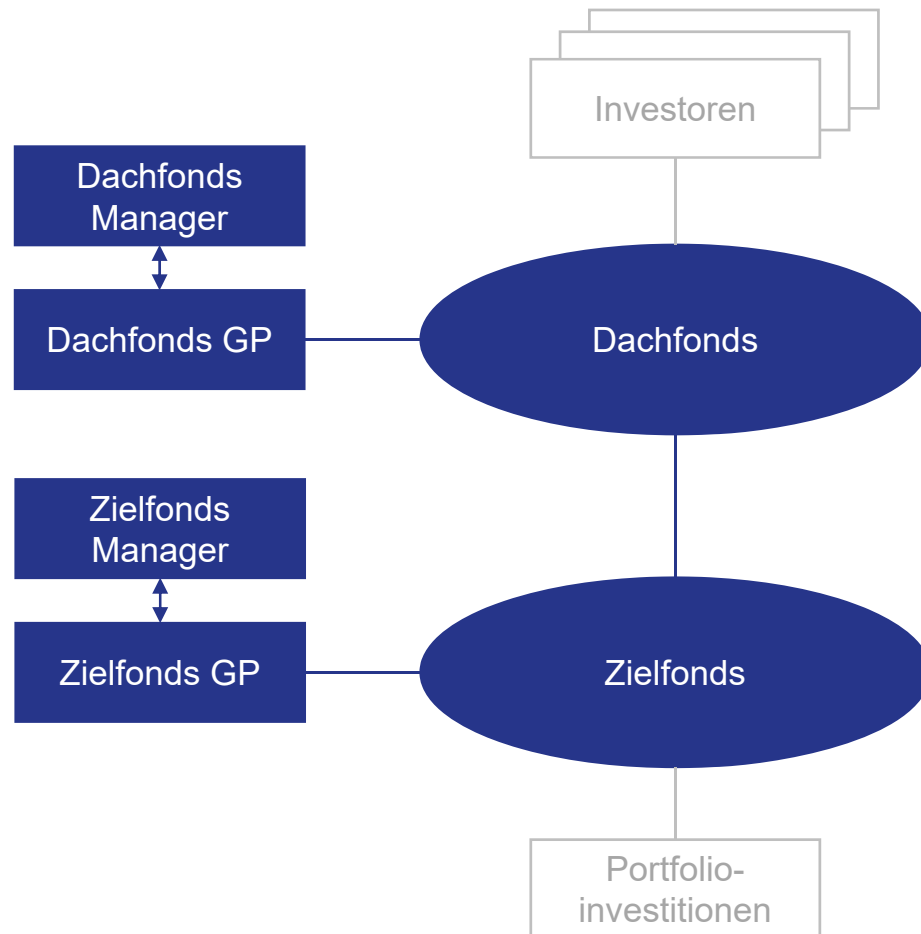


Impact Level 1:

- Investoren zeichnen Anteile am Dachfonds (Personengesellschaft);
- wenn das Dachfondsprogramm eine Steuergestaltung darstellt, dann gilt folgendes:
 - Dachfonds GP und Dachfonds Manager = Intermediäre
 - Investoren = Nutzer

2. Intermediäre & Nutzer

Beispiel: Dachfonds (2/3)

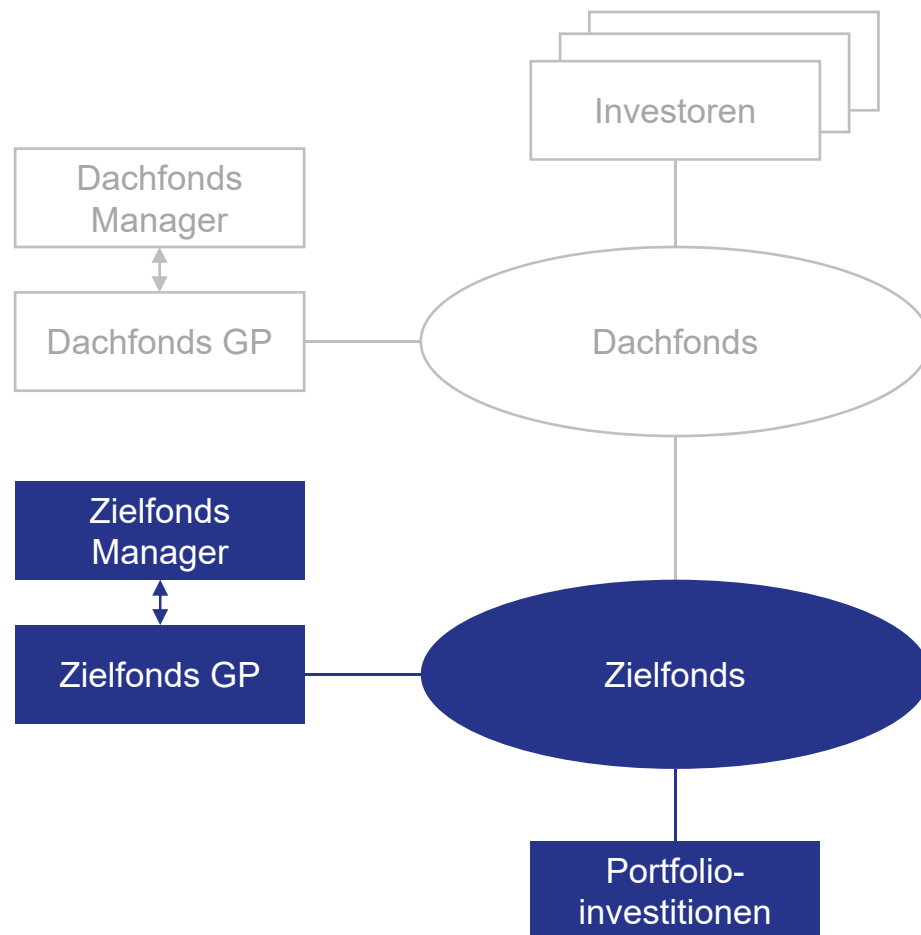


Impact Level 2:

- Dachfonds zeichnet Anteile am Zielfonds (Personengesellschaft);
- wenn das Zielfondsprogramm eine Steuergestaltung darstellt, dann gilt folgendes:
 - Zielfonds GP und Manager = Intermediäre
 - Dachfondsvehikel = Nutzer
 - Investoren = sonstige Beteiligte

2. Intermediäre & Nutzer

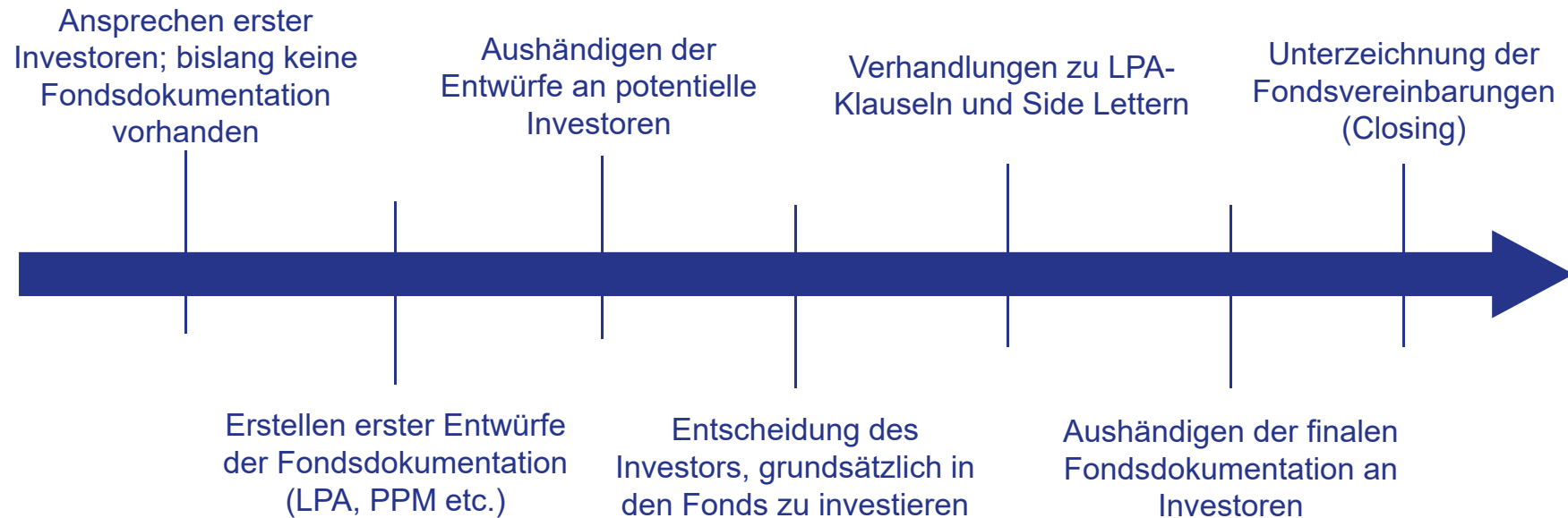
Beispiel: Dachfonds (3/3)



Impact Level 3:

- Zielfonds legt Kapital in Portfolioinvestitionen an;
- wenn Portfolioinvestition eine Steuergestaltung darstellt, dann gilt folgendes:
 - Zielfonds GP und Manager = Intermediäre
 - Zielfonds = Nutzer
 - Dachfonds und Investoren = sonstige Beteiligte

3. Fristbeginn



Welcher Zeitpunkt ist für den Beginn der 30-tägigen Mitteilungspflicht maßgeblich?

4. Zusammenfassung

- Steuergestaltung: Fondsprogramm ist als Ganzes zu betrachten;
 - Kennzeichen: im PE-Kontext kommt es maßgeblich auf den Relevanztest (sog. Main-Benefit-Test) an, zumal die White List (derzeit) nur wenige Sachverhalte von vornherein von der Mitteilungspflicht ausnehmen soll;
 - Rolle der Beteiligten: PE-Investoren und PE-Managern sollten ihre Qualifikation als Intermediär, Nutzer oder sonstiger Beteiligter überprüfen;
 - Mitteilungspflicht: ist der Intermediär nicht in Deutschland, aber in der EU ansässig, ist ein Nutzer nur dann nicht selbst zur Mitteilung verpflichtet, wenn er nachweisen kann, dass der EU-Intermediär die Mitteilung bereits vorgenommen hat.
- **DAC 6 ist für alle Beteiligten vorerst Neuland**

Unser Beraterteam



Ronald Buge
Rechtsanwalt
Partner

Tel.: +49 (30) 253 53 120
ronald.buge@pplaw.com



Dr. Peter Bujotzek, LL.M.
Rechtsanwalt
Partner

Tel.: +49 (69) 247 047 14
peter.bujotzek@pplaw.com



**Dr. Jan Schulz, LL.M.
(London)**
Rechtsanwalt
Associate

Tel.: +49 (30) 25 353 120
jan.schulz@pplaw.com

■ **Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

P+P Berlin

Potsdamer Platz 5 | 10785 Berlin

Tel.: +49 30 25353-0 | Fax: +49 30 25353-999

E-Mail: ber@pplaw.com

P+P Frankfurt a. M.

An der Welle 3 | 60322 Frankfurt a. M.

Tel.: +49 69 247047-0 | Fax: +49 69 247047-30

E-Mail: fra@pplaw.com

P+P München

Hofstatt 1, Eingang Färbergraben 16 | 80331 München

Tel.: +49 89 24240-0 | Fax: +49 89 24240-999

E-Mail: muc@pplaw.com

